

Anlage 5 Leistungsnachweise und Prüfungsregelungen des klinischen Studienabschnitts

Anmeldung zu Prüfungen

Bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme an der Lehrveranstaltung ist die Teilnahme an der sich unmittelbar anschließenden Leistungskontrolle nach § 12 ÄAppO obligatorisch.

Diese Regelung gilt, sofern keine Leistungsnachweis-spezifische Regelung zur Prüfungsanmeldung (siehe Tabellen) festgelegt ist.

I) Einzelleistungsnachweise

[Allgemeinmedizin](#)

[Anästhesiologie](#)

[Arbeitsmedizin, Sozialmedizin](#)

[Dermatologie, Venerologie](#)

[Hygiene, Mikrobiologie, Virologie](#)

[Innere Medizin](#)

[Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik](#)

[Pathologie](#)

[Pharmakologie, Toxikologie](#)

[Psychiatrie, Psychotherapie](#)

[Psychosomatische Medizin und Psychotherapie](#)

[Rechtsmedizin](#)

II) Fächerübergreifende Leistungsnachweise

[Augenheilkunde](#)

[Hals-Nasen-Ohrenheilkunde](#)

[Neurologie](#)

[Chirurgie](#)

[Orthopädie](#)

[Urologie](#)

[Frauenheilkunde, Geburtshilfe](#)

[Kinderheilkunde](#)

[Humangenetik](#)

III) Leistungsnachweise der Querschnittsbereiche

[Epidemiologie, Med. Biometrie und Med. Informatik](#)

[Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin](#)

[Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliche Gesundheitspflege](#)

[Infektiologie, Immunologie](#)

[Klinisch-Pathologische Konferenz](#)

[Klinische Umweltmedizin](#)

[Medizin des Alterns und des Alten Menschen](#)

[Notfallmedizin](#)

[Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie](#)

[Prävention, Gesundheitsförderung](#)

[Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz](#)

[Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren](#)

[Palliativmedizin](#)

[Schmerzmedizin](#)

IV) Leistungsnachweise der Blockpraktika

[Innere Medizin](#)

[Chirurgie](#)

[Kinderheilkunde](#)

[Frauenheilkunde](#)

[Allgemeinmedizin](#)

Allgemeinmedizin											
Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahmepflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung III; Differenzialdiagnose, Pathophysiologie	4	9. und 10. Innere-BP-Kohorte	nein							
SE	Allgemeinmedizin	0,7	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	ja	<20%	Klausur mit offenen Fragen (MEQ)	100%	Am letzten Seminartermin	In folgender Zeitschiene (nach 3 Wochen)	In über-nächster Zeitschiene (nach weiteren 3 Wochen) oder zeitnahe mündliche Prüfung nach Vereinbarung oder Klausur	1. Blockgruppe des folgenden Semesters
VL	Allgemeinmedizin	0,3	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	nein							

Wiederholung der Lehrveranstaltung: 1x möglich nach Vereinbarung

[zurück](#)

Anästhesiologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Anästhesiologie	1	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein		Klausur	60 Punkte	In den ersten beiden Wochen zum Semesterbeginn	Im selben Semester durch mündliche Nachprüfung nach Absprache	Im selben Semester durch mündliche Nachprüfung nach Absprache	3. Möglichkeit im folgenden Semester
UaK	Anästhesiologie	2	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	nein	Praktische Lernkontrolle am Vollsimulator OSCE (Marvin)	30 Punkte	Termine in Kleingruppe laut Plan	Im selben Semester nach Rücksprache	im folgenden Semester laut Plan	Im folgenden Semester nach Rücksprache
Selbstlernkurs	Praktikum Anästhesiologie Online Kurs		7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	nein	e-Klausur	10 Punkte	innerhalb des regulären Semesters	Im selben Semester durch mündliche Nachprüfung nach Absprache	im folgenden Semester	im folgenden Semester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

Arbeitsmedizin/Sozialmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Arbeitsmedizin	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein		Klausur	50 % (muss bestanden sein mind. 60 %)	Ende des Semesters	*)1 Woche nach regulärer Prüfung (mündl. oder schriftl. in Gießen; schriftl. Anmeldung bei Institut für Arbeitsmedizin erforderlich)	*)2 Wochen nach regulärer Prüfung (mündl. oder schriftl. in Gießen; schriftl. Anmeldung bei Institut für Arbeitsmedizin erforderlich)	*)nach Kurswiederholung im folgenden Semester
VL	Sozialmedizin	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein		Klausur	50 % (muss bestanden sein mind. 75%)	Ende des Semesters	Klausur innerhalb des Semesters	Klausur innerhalb des Semesters	Im folgenden Semester

Wiederholung der Lehrveranstaltung:

Arbeitsmedizin: Ableistung eines Praktikums mit Patientenbesprechung in der Poliklinik des IPAS Giessen nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung

Sozialmedizin: Wird die zweite Wiederholungsprüfung nicht bestanden, muss das Seminar je nach Kapazität im Folge-Semester wiederholt werden

***)Die Wiederholung findet in Gießen statt, und bei nicht Bestehen ist vorab eine schriftliche Anmeldung beim Institut für Arbeitsmedizin notwendig. Dabei besteht die Möglichkeit zwischen einer mündlichen Prüfung oder schriftlichen Nachprüfung zu wählen.**

[zurück](#)

Dermatologie, Venerologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
UaK	Dermatologie und Venerologie	0,6	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	ja	2 von insgesamt 14 Terminen	Klausur (MC)	100%	Ende des Semesters	1 Woche + 1 Tag nach regulärer Prüfung	Mündliche Prüfung: Termin nach Absprache im Chefsekretariat	Ende des folgenden Semesters (MC-Klausur nach Wiederholung der Lehrveranstaltung)
SE	Dermatologie und Venerologie (mit Blickdiagnose)	1,4									
Wiederholung der Lehrveranstaltung: im folgenden Semester nach der 2. nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

Hygiene, Mikrobiologie, Virologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahmepflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	VL Med. Mikrobiologie und Immunologie <i>(Teil I: Hygiene und Mikrobiologie)</i>	2	5. (WS)	nein							
PÜ	Praktikum Hygiene, Mikrobiologie, Virologie <i>(Teil I: Hygiene und Mikrobiologie)</i>	1,75	5. (WS)	ja	max. 1 Kurstag	Mündliche Prüfung	das Bestehen ist Voraussetzung zur Teilnahme an der schriftl. Prüfung	Ende des WS	7-14 Tage nach regulärer Prüfung	Im folgenden Semester vor Semesterbeginn (SS)	Im folgenden Semester (Ende WS)
						schriftl. MC Prüfung	50%	Anfang des SS	Anfang des darauffolgenden SS	im folgenden Sommersemester ODER (nur bei Ausschöpfung aller WH-Möglichkeiten der schriftlichen Klausur - ohne Kurswiederholung)	7-14 Tage nach 2. WH

Anlagen Studienordnung Humanmedizin

Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahmepflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	VL Med. Mikrobiologie und Immunologie <i>(Teil II: Virologie und Parasitologie)</i>	2	6. (SS)	nein							
PÜ	Praktikum Hygiene, Mikrobiologie, Virologie <i>(Teil II: Virologie und Parasitologie)</i>	1,75	6. (SS)	ja	keine Nachholtermin im gleichen Semester	schriftl. MC-Prüfung	50%	Ende des SS	MC-Prüfung zu Beginn des WS	MC-Prüfung Ende WS	mündl. Ende SS
Wiederholung der Lehrveranstaltung, Teil 2: Nach Nichtbestehen der 2. Wiederholungsprüfung nach persönlicher Absprache mit der Dozentin											

[zurück](#)

Innere Medizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Untersuchungskurs Innere Medizin, Psychosomatik, Neurologie, Psychiatrie	1	5. bzw. 6. Innere-Kohorte	nein							
UaK	Untersuchungskurs Innere Medizin, Psychosomatik, Neurologie, Psychiatrie	2,25	5. bzw. 6. Innere-Kohorte	ja	1 Termin	OSCE	30 %; bestandene Prüfung ist Voraussetzung zur Teilnahme am Praktikum der Inneren Medizin und am Integrierten Praktikum Neurologie	nach Kursteilnahme am Ende des Semesters	1-4 Wochen nach regulärer Prüfung oder mit dem nächsten regulären OSCE	nach Kurswiederholung am Ende des folgenden Semesters	1-4 Wochen nach 2. WH
SE	Untersuchungskurs Innere Medizin, Psychosomatik, Neurologie, Psychiatrie	0,25									
VL	Innere Medizin	4	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein			70 %	zu Beginn des auf das Praktikum folgenden Semesters	zu Beginn des folgenden Semesters	zu Beginn des folgenden Semesters; bei Nicht-Bestehen mögliche Kurswiederholung im gleichen Semester	am Ende des Semesters (nach Kurswiederholung)
UaK	Innere Medizin	1,5	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	1 Termin	Klausur (elektronisch)					

Wiederholung des U-Kurs: nach Nichtbestehen der 1. Wiederholungsprüfung
Wiederholung des Praktikums: nach Nichtbestehen der 1. Wiederholungsprüfung möglich

[zurück](#)

Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Klinische Chemie	0,5	5. und 6.	nein							
PÜ	Klinische Chemie u. Laboratoriumsmedizin	2	5. und 6.	ja	1 Kurstag mit Attest im gesamten Praktikum	Klausur (elektronisch)	100 %	zu Semesterende	am Ende des folgenden Semesters	am Ende des folgenden Semesters	1 Woche nach Bekanntgabe der Ergebnisse
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nein											

[zurück](#)

Pathologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Pathologisch radiologische Korrelation	1	5. und 6.	nein	-	-	-	-	-	-	-
PÜ	Pathologie	2,25	5. und 6.	ja	1 Kurstag pro Semester	Klausur (2 x)	je 50%	jeweils am Ende des Semesters	1 Woche nach regulärer Prüfung	Am Anfang des folgenden Semesters	Nach Kurswiederholung am Ende des Semesters
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

Pharmakologie, Toxikologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Pharmakologie	0,15	5. und 6.	nein	-	Klausur (elektronisch)	100%	Ende des 5. Sem. (WS)	1 Semester nach regulärer Prüfung (6 Monate)	2 Semester nach regulärer Prüfung (12 Monate)	3 Semester nach regulärer Prüfung (18 Monate)
PÜ	Pharmakologie und Toxikologie	1,5	5. und 6.	ja	ein Kurstag pro Semester (ohne Attest)			Ende des 6. Sem. (SS)	1 Semester nach regulärer Prüfung (6 Monate)	2 Semester nach regulärer Prüfung (12 Monate)	3 Semester nach regulärer Prüfung (18 Monate)
Wiederholung der Lehrveranstaltung: keine											

[zurück](#)

Psychiatrie, Psychotherapie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung II; Fallvorstellung: „Kopffächer“	10	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein							
UaK / SE	Psychiatrie und Psychotherapie	4	7. bzw.8. Kopf-Kohorte	ja							
	Teil I: Psychiatrie und Psychotherapie				1 Kurstag	Klausur (elektronisch)	33,3%	Ende des Semesters	Mündliche Prüfung frühestens 1 Woche nach Bekanntgabe des Klausur-Ergebnisses	Klausur am Ende des folgenden Semesters	Klausur am Semesterende der Kurswiederholung
						Bewertung der Praktischen Tätigkeit auf Station und Patienten-vorstellung	33,3%	Letzter Veranstaltungstag UaK	Im gleichen Semester, falls möglich; sonst folgendes Semester	Folgendes Semester	Im gleichen Semester wie 2., falls möglich; sonst folgendes Semester
	Teil II: Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie				1 Fehlermin	Klausur (elektronisch)	33,3%	Ende des Semesters	Klausur am Ende des folgenden Semesters	Klausur am Ende des folgenden Semesters	Klausur am Semesterende der Kurswiederholung
<p>* Wurde die Klausur in den beiden Teilgebieten Teil I und Teil II nicht bestanden, müssen bereits bei der 1. Wiederholung die beiden Teile schriftlich absolviert werden.</p>											
<p>Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der 2. nicht erfolgreichen Wiederholung der Teilklausur I oder II; UaK: Wiederholung bei Nichtbestehen der 1. praktischen Prüfung</p>											

[zurück](#)

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung II; Fallvorstellung: „Kopffächer“	2	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein							
UaK	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	1	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	ja	keine	Klausur	100%	Semester-ende	Reguläre Klausur im Folge-semester (6 Monate)	Reguläre Klausur im Folge-semester (12 Monate)	Im Folge-semester mündlich nach Verein-barung (18 Monate)
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der 2. nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

Rechtsmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Rechtsmedizin	0,75	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein							
PÜ	Rechtsmedizin	0,25	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	keine	Klausur	100 %	Ende des Semesters	1 Woche nach regulärer Prüfung (mündl.)	Reguläre Prüfung am Ende des folgenden Semesters ODER nach telefon. Vereinbarung auch im selben Semester möglich	1 Woche nach 2. WH oder im folgenden Semester (mündlich)
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach 1. oder 2. WH											

[zurück](#)

Augenheilkunde, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Neurologie

Augenheilkunde

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Augenheilkunde	1	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein	1 Kursblock	Klausur (schriftlich)	100%	Ende des Semesters, zum Termin der Haupt-Vorlesung	Klausur am Ende des folgenden Semesters	mündliche Prüfung im Anschluss an 1. Wiederholungs-klausur	nach wiederholter Praktikums-teilnahme Klausur am Ende des Semesters
UaK	Augenheilkunde	1	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	ja							

Prüfungsanmeldung: individuelle Terminvereinbarung bei mündlicher Wiederholungsprüfung

Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach 2. nicht bestandener Klausur

[zurück](#)

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung II; Fallvorstellung: „Kopffächer“	2	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein							
UaK	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde/Phoniatrie	1,5	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	ja	Ein Kurstag (mit Attest)	Klausur	100 %	Ende des Semesters	Klausur am Ende des nächsten Semesters oder mündliche Prüfung nach Terminvereinbarung (in der Woche nach regulärer Prüfung möglich)	Klausur am Ende des nächsten Semesters oder mündliche Prüfung nach Terminvereinbarung	Klausur am Ende des nächsten Semesters oder mündliche Prüfung nach Terminvereinbarung
SE	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde/Phoniatrie	0,5	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	ja							

Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung

[zurück](#)

Neurologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung II; Fallvorstellung: „Kopffächer“	4	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein							
UaK	Integriertes Praktikum der Neurologie, Neurochirurgie, Neuropathologie u. Neuroradiologie	4	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	ja	Ein Kurstag (mit Attest)	e-Klausur	100 %	Ende des Semesters	Ende Folge-semester	Ende Folge-semester	Ende Folge-semester

Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung

Fächerübergreifender Leistungsnachweis Augenheilkunde, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Neurologie

Einzelleistungsnachweis	Anteil Endnote fächerübergreifender Leistungsnachweis
Augenheilkunde	30 %
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	30 %
Neurologie	40 %

[zurück](#)

Chirurgie, Orthopädie, Urologie

Chirurgie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
PÜ	Untersuchungskurs Operative Medizin (Unfallchirurgie, VTG-Chirurgie, Orthopädie)	1	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	nein	OSCE	0 % (muss bestanden sein)	nach Kursteilnahme am Ende des Semesters	1-4 Wochen nach regulärer Prüfung	nach Kurswiederholung am Ende des folgenden Semesters	1-4 Wochen nach 2. WH
UaK	Operative Medizin (VTG-, Unfall-, Herzchirurgie, Orthopädie, Urologie)	5	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	nein	eKlausur	100%	Ende des Semesters	mdl. in den ersten 3 Wochen des Folge-semesters	erneute Klausur Folge-semester	mdl. nach Kurswiederholung
Wiederholung der Lehrveranstaltung: Untersuchungskurs: nach der 1. Wiederholung, Praktikum: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung (nur im nicht bestandenem Fach)											

[zurück](#)

Orthopädie											
Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
PÜ	Untersuchungskurs Operative Medizin (Unfallchirurgie, VTG-Chirurgie, Orthopädie)	1	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	nein	OSCE	0 % (muss bestanden sein)	nach Kursteilnahme am Ende des Semesters	1-4 Wochen nach regulärer Prüfung	nach Kurswiederholung am Ende des folgenden Semesters	1-4 Wochen nach 2. WH
UaK	Operative Medizin (VTG-, Unfall-, Herzchirurgie, Orthopädie, Urologie)	5	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	nein	eKlausur	100%	Ende des Semesters	mdl. in den ersten 3 Wochen des Folgesemesters	erneute Klausur Folgesemester	mdl. nach Kurswiederholung
Wiederholung der Lehrveranstaltung: Untersuchungskurs: nach der 1. Wiederholung, Praktikum: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung (nur im nicht bestandenem Fach)											

[zurück](#)

Urologie											
Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
UaK	Operative Medizin (VTG-, Unfall-, Herzchirurgie, Orthopädie, Urologie)	5	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	nein	eKlausur	100%	Ende des Semesters	mdl. in den ersten 3 Wochen des Folgesemesters	erneute Klausur Folgesemester	mdl. nach Kurswiederholung
Wiederholung der Lehrveranstaltung: Nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

Fächerübergreifender Leistungsnachweis Chirurgie, Orthopädie, Urologie	
Einzelleistungsnachweis	Anteil Endnote fächerübergreifender Leistungsnachweis (in %)
Chirurgie (VTG, UHW, HCH)	56%
Orthopädie	24%
Urologie	20%
Untersuchungskurs Operative Medizin	muss bestanden sein

[zurück](#)

Frauenheilkunde & Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik

Frauenheilkunde & Geburtshilfe

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahmepflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung I; Fallvorstellung, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	8	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein							
SE	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	1,5	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	keine	schriftlich, multiple choice	100 %	Ende des Semesters	Mündliche Prüfung, zeitnah, individuelle Absprache --- im selben oder nachfolgenden Semester	Mündliche Prüfung, individuelle Absprache --- im selben oder nachfolgenden Semester	Mündliche Prüfung, individuelle Absprache --- im selben oder nachfolgenden Semester

Wiederholung der Lehrveranstaltung: nur bei Fehlzeiten

[zurück](#)

Kinderheilkunde											
Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung I; Fallvorstellung, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	8	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein							
SE	Kinderheilkunde	2	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	14%	schriftlich MC	100 %	am Ende des Semesters	Jeweils im darauffolgenden Semester (nach 6 Monaten)	Jeweils im darauffolgenden Semester (nach 12 Monaten)	Jeweils im darauffolgenden Semester (nach 18 Monaten)
Wiederholung der Lehrveranstaltung: möglich im jeweils nächsten Semester, sofern freie Plätze vorhanden sind											

[zurück](#)

Humangenetik											
Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung I; Fallvorstellung, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	8	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein							
VL	Humangenetik	1	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein	keine	schriftlich (MC)	100 %	am Ende des Semesters	nach Ab-sprache schriftlich im selben Semester	nach Absprache schriftlich im folgenden Semester	mündlich im folgenden oder über-nächsten Semester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: fehlende Termine müssen nachgeholt werden; ansonsten nächstes Semester bei freien Plätzen											

Fächerübergreifender Leistungsnachweis	
Frauenheilkunde & Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	
Einzelleistungsnachweis	Anteil Endnote fächerübergreifender Leistungsnachweis (in %)
Frauenklinik & Geburtshilfe	37.5 %
Kinderheilkunde	37.5 %
Humangenetik	25.0 %

[zurück](#)

QB 1: Epidemiologie, Med. Biometrie und Med. Informatik

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Epidemiologie, medizinische Biometrie und Informatik	1	5. bzw. 6. Innere Kohorte	nein							
PÜ	Epidemiologie, medizinische Biometrie und Informatik	2	5. bzw. 6. Innere Kohorte	ja	1 Übungs-doppel-stunde im Teil Biometrie, keine im Teil Medi-zinische Informatik	Klausur	100%	Ende des Semesters	Reguläre Klausur im Folgeseme-ster	Reguläre Klausur im Folgesemes-ter	Reguläre Klausur im Folgese-mester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: wird nach der ersten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung dringend empfohlen											

[zurück](#)

QB 2: Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Geschichte der Medizin	1	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	nein							
SE	Geschichte und Theorie der Medizin	0,5	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	max. 20%	Referat oder Hausarbeit	50%	Referate im Semester oder Hausarbeiten im Anschluss (ca. 6 Wochen nach Semesterende)	im selben Semester	Im folgenden Semester (6 Monate)	Im folgenden Semester (12 Monate)

Wiederholung der Lehrveranstaltung: keine

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Ethik der Medizin	1	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	nein							
SE	Ethik und Theorie der Medizin	1	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	keine	Hausarbeit (HA)	50%	Abgabe HA 15 Tage nach Seminar	im selben Semester	Im folgenden Semester (6 Monate)	Im folgenden Semester (12 Monate)

Wiederholung der Lehrveranstaltung: keine

[zurück](#)

QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Gesundheitsökonomie, -system, Öffentliche Gesundheitspflege	0,5	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	nein		e-Klausur	100 %	Ende des Semesters	am Ende des selben Semesters	am Ende des selben Semesters	im folgenden Semester nach Kurswiederholung
SE	Gesundheitsökonomie, -system, Öffentliche Gesundheitspflege	0,5	5. bzw. 6. Chirurgie-Kohorte	ja	1 Termin						
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

QB 4: Infektiologie, Immunologie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Infektiologie, Immunologie	2	5. Semester (WS) (Innere bzw. Chirurgie-Kohorte)	nein		Klausur	2/3	Semester-ende	7-14 Tage nach regulärer Prüfung	im folgenden Semester	7-14 Tage nach 2. WH
VL	Infektiologie, Immunologie	2	9. bzw. 10. (Chirurgie-BP-Kohorte)	nein							

Wiederholung der Lehrveranstaltung: Bei Nichtbestehen der 2. Wiederholungsprüfung Wiederholung des QF im übernächsten Semester (nur SS)

[zurück](#)

QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung III; Differenzialdiagnose, Pathophysiologie	4	9. und 10.	nein							
VL	Klinisch pathologische Konferenz	2	9. und 10. Innere-BP-Kohorte	nein		Klausur	100 %	am Ende des Unterrichtszeitraums	1 Woche nach regulärer Prüfung	1. Möglichkeit im folgenden Semester (Semesteranfang)	2. Möglichkeit im folgenden Semester (Semesterende)
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

QB 6: Klinische Umweltmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Klinische Umweltmedizin	1	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	nein	1 Kurstag mit Attest	Klausur (multiple choice) bzw. Referat	100%	Am Ende des Kursblocks (Semesterende)	1 Woche nach der Klausur	Im folgenden Semester	nach Kurswiederholung im folgenden Semester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht bestandenen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehl-zeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung II; Fallvorstellung: „Kopffächer“	10	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein							
VL	Medizin des Alterns und des alten Menschen	2	7. bzw. 8. Kopf-Kohorte	nein		Klausur - MC	100 %	am Ende des Semesters	1 Woche nach regulärer Prüfung	1. Möglichkeit im neuen Semester	2. Möglichkeit im folgenden Semester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

QB 8: Notfallmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
PÜ	Notfallmedizin	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	nein	Klausur aus Themengebieten von NF I und II	100 %	Nach SE-Block & prakt.Übungen	Im selben Semester durch mündliche Nachprüfung nach Absprache	Im selben Semester durch mündliche Nachprüfung nach Absprache	im folgenden Semester
VL	Notfallmedizin	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein							

Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung

[zurück](#)

QB 9: Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung III; Fallvorstellung: Differenzialdiagnose, Pathophysiologie	4	9. und 10.	nein	--	--	--	--	--	--	--
SE	Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie	1,3	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	ja	Ein Kurstag (mit Attest)	Klausur (schriftlich oder elektronisch) über Kursinhalte; Regelmäßige Abgabe der Rezeptierübungen	100 % (Klausur)	Ende des Semesters	Mündliche Prüfung, ca. 2-6 Wochen nach der Klausur	Reguläre Klausur nach 1 Semester	Mündliche Prüfung, ca. 2-6 Wochen nach der Klausur
Wiederholung der Lehrveranstaltung: keine											

[zurück](#)

QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorstellung I: Fallvorstellung, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	8	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein							
VL	Prävention, Gesundheitsförderung	1	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein		Klausur elektronisch mit verschiedenen Fragetypen (Alternativ in begrenztem Umfang (bis 5 pro Seminargruppe) Referat/Hausarbeit möglich)	100%	in der Prüfungs-woche nach Ende der Vorlesungszeit	Hausarbeit oder Papier-Klausur zu Beginn des folgenden Semesters	Mündliche Prüfung nach Vereinbarung im folgenden Semester wahlweise auch zu tauschen mit 2. Wiederholungs-möglichkeit	e-Klausur am Ende des folgenden Semesters
SE	Prävention, Gesundheitsförderung	0,5	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	<20%						
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nur wenn vom Studierenden gewünscht nach nicht bestandener 1. oder 2. Wiederholung											

[zurück](#)

QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Pathologisch radiologische Korrelation	1	5. und 6.	nein							
PÜ	Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz I	3	5. bzw. 6. Innere-Kohorte	ja	Keine (Attest!)	Klausur (elektronisch)	75 %	Ende des Semesters	1 Woche nach regulärer Prüfung	Folgesemester	Folgesemester
SE	Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz II	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	Wird nicht kontrolliert	Klausur (elektronisch)	25 %	Ende des Semesters	1 Woche nach regulärer Prüfung	Folgesemester	Folgesemester

Wiederholung der Lehrveranstaltung: ist möglich – nach der ersten oder zweiten Wiederholungsprüfung

Bestehensgrenze QB11-1:

Die Punktausbeute muss mindestens 60% betragen.

Bestehensgrenze QB11 gesamt:

Die Summe $0,75 \times \text{Punktausbeute}(\text{QB11-1}) + 0,25 \times \text{Punktausbeute}(\text{QB11-2})$ muss mindestens 60% betragen.

[zurück](#)

QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	1	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein		Klausur	100%	Prüfungs-woche am Semesterende	1 Woche nach regulärer Prüfung	Folgesemester	Nach Kurswiederholung im Folge-Semester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten erfolglosen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

QB 13: Palliativmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Palliativmedizin	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein		Videoprüfung (e-Prüfung)	100 %	Ende der VL (10. Woche)	1 Woche nach regulärer Prüfung	2 Wochen nach regulärer Prüfung	Nach Kurswiederholung im übernächsten Semester
SE	Palliativmedizin	0,14	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	keine	nur Teilnahme erforderlich (1 Seminar-Termin)	--	--	--	--	--
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

QB 14 : Schmerzmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Schmerzmedizin	1	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein		e-Klausur	100 %	Ende der VL (10. Woche)	1 Woche nach regulärer Prüfung	2 Wochen nach regulärer Prüfung	Nach Kurswiederholung im übernächsten Semester
SE	Schmerztherapie	0,14	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	keine	nur Teilnahme erforderlich (1 Seminar-Termin)					

Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung

[zurück](#)

Blockpraktikum: Innere Medizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung III; Differenzialdiagnose, Pathophysiologie	4	9. und 10.	nein							
UaK	Blockpraktikum Innere Medizin	3	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	ja	1 Fehltermin	Teil 1: Ausarbeitung einer Kasuistik (Arztbrief) Teil 2: Mündliche und praktische Prüfung am Krankenbett	Teil 1: 1/3 Teil 2: 2/3	jeweils am Ende des 3wöchigen Blockpraktikums	im selben Semester 1 Woche später	im selben Semester 2 Wochen später	im folgenden Semester nach Kurswiederholung
PÜ	Blockpraktikum Innere Medizin	2	9. bzw. 10. Innere-BP-Kohorte	ja	1 Fehltermin	keine	---	---	---	---	---
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nicht vorgesehen											

[zurück](#)

Blockpraktikum: Chirurgie

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung III; Differenzialdiagnose, Pathophysiologie	4	9. und 10.	nein							
VL	Vorlesung Operative Medizin	3	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	nein		eKlausur	100%	Ende des Semesters	mdl. 2 Wochen nach Klausur	mdl. in den ersten 3 Wochen des Folgesemesters	mdl. nach Folgesemester
UaK	Blockpraktikum Operative Medizin	2,3	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	nein						
PÜ	Blockpraktikum Operative Medizin	1,5	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	nein						
SE	Blockpraktikum Operative Medizin	1,5	9. bzw. 10. Chirurgie-BP-Kohorte	ja	nein						
Wiederholung der Lehrveranstaltung: nach der zweiten nicht erfolgreichen Prüfungswiederholung											

[zurück](#)

Blockpraktikum: Kinderheilkunde

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung I; Fallvorstellung, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	8	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein							
UaK	Blockpraktikum Kinderheilkunde	2,5	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	Ja	14%	50% MC 50% Fallpräsentation	100 %	Zu Beginn / während Seminare	Jeweils im darauffolgenden Semester (nach 6 Monaten)	Jeweils im darauffolgenden Semester (nach 12 Monaten)	Jeweils im darauffolgenden Semester (nach 18 Monaten)
Wiederholung der Lehrveranstaltung: im darauffolgenden Semester möglich, sofern freie Plätze vorhanden sind <i>(nach regulärer Prüfung)</i>											

[zurück](#)

Blockpraktikum: Frauenheilkunde

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung I; Fallvorstellung, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Humangenetik	8	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	nein							
UaK	Blockpraktikum Frauenheilkunde, Geburtshilfe	1	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja	keine	kombiniert schriftlich, mündlich und praktisch	100%	Am Ende des Blockpraktikums	zeitnah, individuelle Absprache	Individuelle Absprache	Individuelle Absprache
PÜ	Blockpraktikum Frauenheilkunde, Geburtshilfe	1,5	7. bzw. 8. Gyn-/Päd-Kohorte	ja					im selben oder nachfolgenden Semester	im selben oder nachfolgenden Semester	im selben oder nachfolgenden Semester
Wiederholung der Lehrveranstaltung: bei Fehlterminen nach Absprache											

[zurück](#)

Blockpraktikum Allgemeinmedizin

Zugehörige Lehrveranstaltung						Prüfung			Wiederholungen		
Art	Titel	Umfang (SWS)	Semesterlage (Kohorte)	Teilnahme-pflicht (ja/nein)	Fehlzeiten	Art	Anteil Endnote	Zeitpunkt	1.	2.	3.
VL	Interdisziplinäre klinische Vorlesung IV; Differenzialdiagnose, Pathophysiologie	4	9. und 10.	nein							
UaK	Allgemeinmedizin, Blockpraktikum	5,7	9. bzw. 10. (Innere-BP-Kohorte)	Ja	keine	praktische Fertigkeiten und Fähigkeiten, strukturierte Fallberichte strukturierte Beobachtung und mini-CEX	100%	Praktikumsbegleitend, fortlaufend	In folgender Zeitschiene des BP (nach 3 Wochen)	In über-nächster Zeitschiene des BP (nach weiteren 3 Wochen) oder zeitnahe mündliche Prüfung nach Vereinbarung	In einer Zeitschiene des folgenden Semesters, oder des Ferienblock praktikums, nach Wahl und Verfügbarkeit
Wiederholung der Lehrveranstaltung: 1x möglich, bei nicht bestandener Wiederholungsprüfung obligat											

[zurück](#)